

Häufig gestellte Fragen: Die wichtigsten Infos zu DVRready



DVR ready
DIGITALER VIDEOREKORDER

Viele TechniSat Digitalfernseher und Digitalreceiver unterstützen über ihre DVRready-Funktionalität die Aufzeichnung digitaler TV- und Radioprogramme auf ein externes Speichermedium (USB-Festplatte) wie z. B. die TechniSat StreamStore 24. TechniTipp hat einmal die wichtigsten Fragen und Antworten für Sie zusammengetragen.

Kann ich eine Sendung zur Aufzeichnung programmieren?

Ja. Wählen Sie hierfür Ihre Sendung im elektronischen Programminformationsdienst „SiehFern INFO“ aus und drücken Sie die rote Aufnahmetaste. Um den Eintrag zu löschen, drücken Sie diese einfach erneut.

Kann ich auch HDTV aufzeichnen?

Ja. Digitalfernseher und Digitalreceiver mit DVRready Funktionalität zeichnen neben herkömmlichem Fernsehen auch HDTV und digitale Radioprogramme verlustfrei auf.

Kann ich über DVRready zeitversetzt fernsehen?

Ja. Ist DVRready einmal eingerichtet, können Sie das laufende Programm über die Wiedergabe/Pause-Taste jederzeit anhalten und später weitersehen.

Brauche ich eine weitere Fernbedienung?

Nein. DVRready nutzen Sie einfach mit der Fernbedienung und dem vertrauten Menü Ihres TechniSatDigitalfernsehers oder Digitalreceivers.

Kann ich während der Aufzeichnung ein anderes Programm sehen?

Ja. DVRready-Receiver mit HDTV-TWIN-Tuner wie z. B. der DIGIT ISIO S1 unterstützen bei zwei Sat-Signalen auch Aufzeichnungen im Hintergrund und Bild im Bild-Funktionen.

Kann ich auch Bilder, Musik und Videos wiedergeben?

Auf der für DVRready genutzten Festplatte lassen sich auch digitale Mediendaten, wie z. B. digitale Fotos oder Musik im MP3-Format speichern und wiedergeben.

Kann ich Aufzeichnungen sichern?

Ja. Gespeicherte TV- und Radioaufzeichnungen können via USB auch problemlos z. B. auf einen PC übertragen und auf DVD gebrannt werden.

Hilfe bei der Wahl der USB-Festplatte

Als externes Speichermedium zur Aufnahme digitaler Programme eignen sich viele handelsübliche USB-Festplatten (FAT32 formatiert), wie sie inzwischen überall erhältlich sind. Dennoch gibt es bei der Wahl des Datenträgers Einiges zu beachten:

Welche Festplatten empfiehlt TechniSat?

Für den Einsatz an DVRready-Geräten empfehlen wir die TechniSat StreamStore 24. Sie wurde eingehend geprüft und erfüllt daher gesichert die Leistungsanforderungen für alle Anwendungsgebiete.

Was ist mit Festplatten anderer Hersteller?

Bei externen Festplatten gleicher Produktserien ändern sich bisweilen wesentliche Produkt- und Leistungsmerkmale, die die Kompatibilität beeinträchtigen können. Prüfen Sie die Kompatibilität von USB-Medien von Drittherstellern daher stets individuell mit Ihrem Fachhändler.

Welches Dateiformat brauche ich für DVR?

Für den Einsatz als digitaler Videorekorder muss die USB-Festplatte FAT32 formatiert sein. NTFS ist ein proprietäres Dateisystem der Firma Microsoft und wird aus lizenzrechtlichen Gründen nicht unterstützt.

Aktuellster Software-Stand

Prüfen Sie die Erkennung von USB-Geräten immer mit der aktuellsten Geräte-Software, da diese die aktuellsten Treiber enthält.

Wichtiges Kriterium Stromverbrauch

Beim Einschalten und bei Maximallast sollte ein Stromverbrauch von maximal 5V/500mAh (USB-Standard) nicht überschritten werden. Sorgen Sie daher für eine ausreichende externe Spannungsversorgung z. B. über einen USB-Hub mit Netzteil oder ein USB-Y-Kabel.

Nicht USB-Mass-Storage-konforme Datenträger

DVRready unterstützt nur Festplatten, die dem USB-Standard entsprechen und sich als „USB mass storage device“ zu erkennen geben. Insbesondere Festplatten mit Zusatzelektronik z. B. für Backup-Funktionen via Tastendruck tun dies leider häufig nicht.

Einlesen der Festplatte

Da alle Dateien/Verzeichnisse einer Festplatte beim Anschluss eingelesen werden, wird sie erst ca. 15-30 sek. im Menü angezeigt. Je mehr Dateien auf einem USB-Datenträger sind, desto länger werden beim Neuanschluss die Einlesezeiten.



Wir empfehlen die TechniSat StreamStore 24 zu UVP 119,99 €